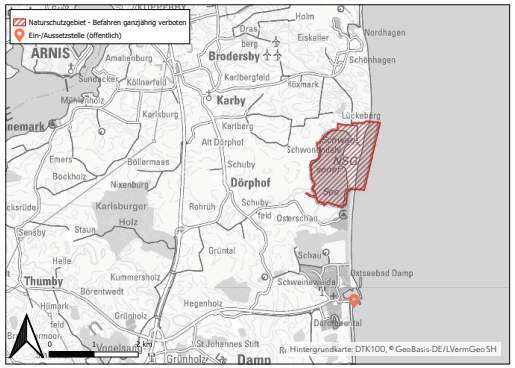
OSTSEEKÜSTE

Auf der Halbinsel Schwansen erstreckt sich zwischen Eckernförde und Kappeln ein vielseitiger Küstenabschnitt. Es herrscht buntes Treiben. Nicht unweit der Aktions- und Naturstrände sowie Steilküsten befindet sich das Naturschutzgebiet Schwansener See. Hier tummeln sich viele Rast- und Brutvögel und genießen die Ruhe. Da ist es gut, dass der Bereich aufgrund von Sandablagerungen von der Ostsee getrennt ist. In der Brutsaison ist der Bereich auf der Ostsee auch für Motorboote gesperrt und sollte auch von anderen Wassersportlern gemieden werden.



WASSERSPORT AM OSTSEEFJORD SCHLEI

Ob Segeln, Stand-Up-Paddeling, Kanu- und Kajakfahren oder Surfen - die Region am Ostseefjord Schlei hält ein vielfältiges Wassersportangebot bereit.

SUP

Stand-Up-Paddling, kurz SUP, ist die ideale Fortbewegungsform auf dem Wasser, wenn man entspannt die Umgebung genießen möchte. Mit einer Vielzahl an Einstiegstellen lässt sich die Region mit dem SUP vom Wasser aus entschleunigt erkunden. Durch die geschützte Lage der Schlei, findet man auch hier ruhige Bedingungen bei etwas mehr Wind vor.

SURFEN

Entlang der Ostseeküste befinden sich zahlreiche Surfspots mit super Bedingungen zum Wind- und Kitesurfen. Aber auch entlang der Schlei verfügen bestimmte Spots über ideale Surfbedingungen. Am westlichen Ende der Schlei ist der Spot Luisenbad mit Stehtiefe besonders gut für Anfänger geeignet. Für den Einstieg empfiehlt sich ein Surfkurs, um alle wichtigen Grundlagen zu erlernen und um sich später alleine auf dem Wasser sicher zu fühlen.

KANU & KAJAK

Der Kanu- und Kajaksport ist für jede Person beliebigen Alters geeignet und leicht zu erlernen. Hier spürt man jede Wasserbewegung und erfährt somit ein besonderes Naturerlebnis auf dem Wasser. Bei der Routenplanung sollte man die Windrichtung beachten. Es rät sich auf dem Rückweg mit dem Wind zu paddeln.

SEGELN

Die reizvolle Naturlandschaft, die idyllischen Häfen und die traumhaften Sonnenauf- und untergänge laden zu einem entspannten Segeltörn auf dem Ostseefjord Schlei ein. Von Schleimünde bis Schleswig offenbaren sich idyllische Sunde, Noore oder seenhafte Breiten von großer landschaftlicher Schönheit. Selbst bei starken Winden ist es reizvoll auf dem geschützten Gewässer unterwegs zu sein. Besonders für Segelanfänger bietet die Schlei beste Voraussetzungen, um sich an den Wassersport heranzutasten. Die Wassertiefe sollte man allerdings immer im Blick behalten und mit Hilfe einer detaillierten Seekarte navigieren.

Lust auf einen Ausflug auf dem Wasser?
Auskunft zu Verleihstationen und weitere Infos hier:

ALLGEMEINE HINWEISE

So wie auf der Straße, gibt es auch auf dem Wasser bestimmte Regeln. Damit soll eine gemeinschaftliche Nutzung aller Teilnehmer gewährleistet werden und zudem der Schutz der Umwelt sichergestellt werden. Bei Einhaltung der Verhaltensregeln verspricht das Wassererlebnis ein Erfolg für Mensch und Natur zu werden. Dieser Flyer möchte über eben diese Regeln aufklären und zum Schutz der Natur beitragen.

VERHALTENSREGELN

- Boote werden nur an den offiziellen Slipanlagen zu Wasser gelassen und wieder an Land geholt, SUPs und Surfbretter nur außerhalb naturnaher Uferbereiche und möglichst an den öffentlichen Einsetzstellen. So werden die Ufer nicht beschädigt und empfindliche Zonen geschützt.
- Flachwasser und Schilfzonen gilt es weiträumig zu umfahren.
- Auf der Schlei gelten die Fahr- und Ausweichregeln für Seegewässer. Vor dem Befahren sollte man sich über die wichtigsten Bestimmungen informieren.
- SUPs, Segelsurfer, Kitesurfer u. ä. müssen allen anderen Fahrzeugen ausweichen. Sie dürfen im Fahrwasser, den durch grüne und/oder rote Tonnen gekennzeichneten Fahrstrecken, nicht fahren.
- Auf der gesamten Schlei ist, von wenigen Ausnahmen abgesehen, die Höchstgeschwindigkeit auf 10 km/h oder 15 km/h beschränkt.
- Abstand zu Vögeln und anderen Tieren halten. Aus weiter Ferne können gerne Fotos gemacht werden.
- Halten wir gemeinsam das Wasser sauber: Jeglicher Müll, der entsteht, wird nicht vor Ort gelassen, sondern mitgenommen und ordnungsgemäß entsorgt.
- Lautstärke minimieren. Viele Vögel sind den Menschen nicht gewohnt und werden durch laute Musik verschreckt. Zudem möchten vielleicht auch andere Wassersportler im Umfeld die Ruhe genießen.
- An den Engstellen kann insbesondere bei starkem Wind die Strömung aber auch einmal stärker sein.

Um den Schutz der Umwelt verstärkt zu gewährleisten, haben die Wassersportverbände zusammen mit dem deutschen Naturschutzring Regeln erarbeitet.
Zehn goldenen Regeln für das Verhalten von Wassersportlern in der Natur: QR-Code scannen oder unter www.dsv.org/zehn-goldene-regeln

INFORMATION UND BUCHUNG :

Ihre Touristinformationen am Ostseefjord Schlei

SCHLESWIG
Plessenstraße 7
24837 Schleswig
Tel. 04621 850056

KAPPELN
Schleswiger Straße 1
24376 Kappeln
Tel. 04642 4027

Montag bis Freitag von 9 bis 18 Uhr
sowie Samstag und Sonntag
von 10 bis 14 Uhr telefonisch für Sie erreichbar.

info@ostseefjordschlei.de
www.ostseefjordschlei.de

info@naturparkschlei.de
www.naturparkschlei.de
Tel. 04621 85005131

Herausgeber: Naturpark Schlei e. V., Ostseefjord Schlei GmbH,
Plessenstraße 7, 24837 Schleswig
Fotos: Henrik Matzen
Stand: August 2021, Angaben ohne Gewähr. Änderungen vorbehalten.

OSTSEEfjordSCHLEI

Schleswig-Holstein
Der echte Norden

WEGWEISER

für Schlei & Ostsee

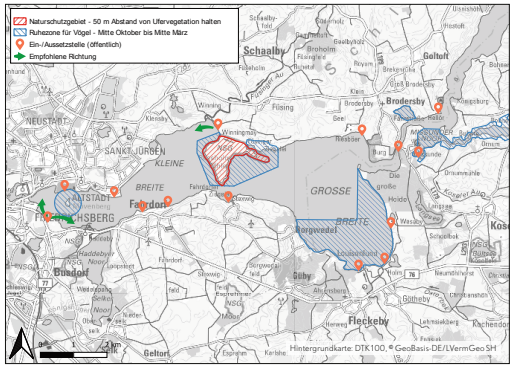
Naturpark Schlei

WASSERSPORT UND NATURSCHUTZ

Die Kombination aus dem maritimen Wassererlebnis am Ostseefjord Schlei und die unberührte Landschaft, zeichnet unsere naturnahe Urlaubsregion aus.
Von der Wasserseite aus erhält man ganz neue Einblicke in das echte Naturparadies und die Artenvielfalt inmitten des Naturparks Schlei. Damit dieser Einblick auch weiterhin bewusst***hier*** erhalten bleibt, ist dem Schutz der Gewässer, Küsten und Luft ein hoher Stellenwert zuzuschreiben. Denn eine intakte Umwelt ist unabdingbar für das echte Wassersporterlebnis.
Zur Wahrung der Ruhe, insbesondere in den Brut- und Rastzeiten, haben Wassersportler, Touristiker und Naturschützer gemeinschaftlich Befahrungsregeln für die Region erarbeitet, die grundsätzlich als Empfehlungen verstanden werden sollen.
Für die blau markierten Ruhezonen empfehlen wir bei der Befahrung, den direkten Weg zum Hafen. Das Aufkreuzen ist auf ein absolutes Minimum zu beschränken. Die rot gekennzeichneten Flächen sind Naturschutzgebiete, hier ist das Betreten verboten. Von der Wasserseite ist ausreichend Abstand zu halten.
Wir freuen uns, wenn diese Hinweise Beachtung finden und so der Einklang zwischen Wassersport und Naturschutz bewahrt werden kann.

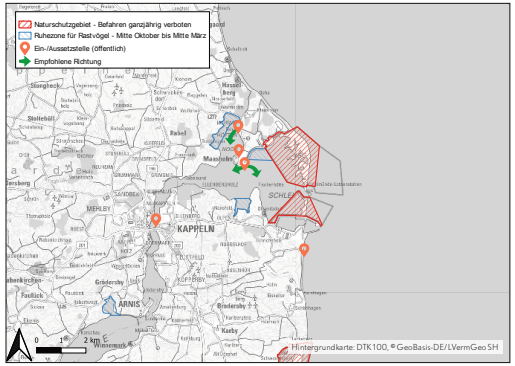
SCHLESWIG BIS MISSUNDE

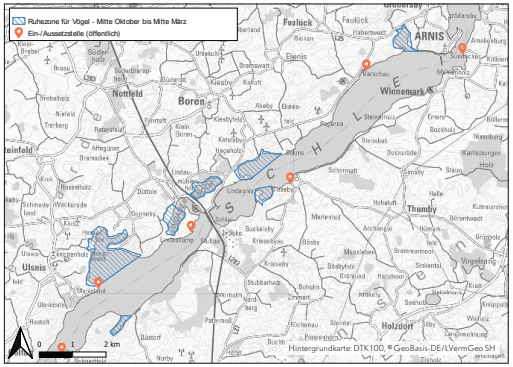
Hier trifft man sowohl auf den breitesten sowie den engsten Abschnitt der Schlei: die Große Breite und die Missunder Enge. Die große Breite sowie die Noore an der Missunder Enge bieten ideale Ruhebedingungen für Rastvögel, ebenso auch das Naturschutzgebiet Reesholm und die Möweninsel in Schleswig, die nicht betreten werden dürfen. Ideale Möglichkeiten für Wassersportgebiete bieten die Einstiegstellen in Fahrdorf, Brodersby-Geel, beim Marienbad in Schleswig sowie viele Weitere. In Winningmay sollte auf einen großen Abstand zum Naturschutzgebiet geachtet werden.



ARNIS BIS SCHLEIMÜNDE

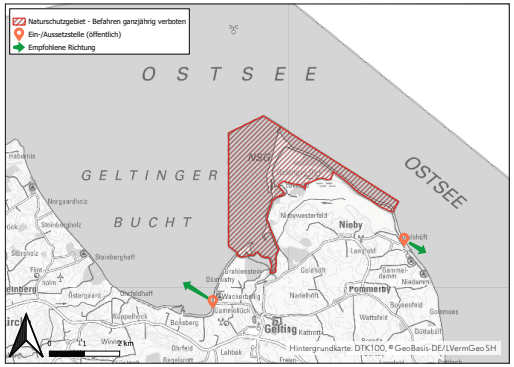
Am Ende der Schlei befindet sich das Naturschutzgebiet Schleimündung, welches beste Voraussetzungen für die Überwinterung von nordischen Zugvögeln bereithält. Hierunter sind z. B. Austernfischer und Gänse. Aber auch außerhalb des Naturschutzgebietes lassen sich Rastvögel nieder. So z. B. an der nord-westlichen Schilfseite des Wormshöfter Noors. Wassersportler sollten daher insbesondere im Sommer und auch in den Monaten Oktober bis März auf einen möglichst großen Abstand zu den Schilfgebieten achten.





MISSUNDE BIS ARNIS

Es geht von der engsten Stelle Missunde bis hin zur kleinsten Stadt Deutschlands „Arnis". Der ca. 20 km lange Abschnitt weist viele kleine Einmündungen auf, die perfekt für Rastvögel sind. Hier finden sie Schutz und lassen sich gerne nieder. Wer hier aufs Wasser möchte, sollte von Lindaukamp aus starten. Der seichte Einstieg mit direktem Blick auf die Klappbrücke Lindaunis bietet gute Startbedingungen.



GELTINGER BUCHT

Entlang der Ostseeküste sichtet man immer wieder Wassersportler. An der Geltinger Bucht locken gleich zwei Hot Spots insbesondere durch ihre idealen Windbedingungen und den leichten Einstieg in das Wasser. In unmittelbarer Nähe hierzu liegt das Naturschutzgebiet Geltinger Birk, dessen Küstenabschnitte ganzjährig nicht zu befahren sind. Damit Wassersport und Naturschutz hier im Einklang bleiben, ist es wichtig, dass diese Richtlinien und Grenzen eingehalten werden.